STAATLICHES MUSEUM FÜR
NATURKUNDE
KARLSRUHE

BIO- UND GEOWISSENSCHAFTLICHES
FORSCHUNGSINSTITUT

PRESSEINFORMATION
26. Juli 2016

SPERRFRIST: Dienstag, 26.7.2016, 18 Uhr!
Bitte beachten – keine Veröffentlichung (Print, Radio, TV, Online) vor diesem Zeitpunkt.

„Form und Funktion – Vorbild Natur“
Die neue Dauerausstellung im Naturkundemuseum Karlsruhe

Es waren die umfangreichsten baulichen Veränderungen seit dem Wiederaufbau nach dem Krieg – nun verfügt das Museum mit dem neuen Westflügel über einen zusätzlichen Gebäudeteil. Damit gibt es nicht nur Platz für großzügige Sonderausstellungsflächen, sondern auch für eine vollkommen neue Dauerausstellung mit zahlreichen lebenden Tieren in beeindruckenden Großaquarien und Terrarien: „Form und Funktion – Vorbild Natur“ erstreckt sich über das gesamte Erdgeschoss des neuen Westflügels sowie den Bereich des alten Vivariums. Ab 28. Juli 2016 wird der mit Spannung erwartete neue Ausstellungsbereich für die Besucher geöffnet sein.

Form und Funktion…
Warum sehen Lebewesen so aus, wie sie aussehen? Wie hängt die Gestalt mit ihrer Funktion zusammen? Was können wir Menschen von der Natur für unsere technischen Entwicklungen lernen? Diesen spannenden Fragen wird auf fast 800m^2 Fläche in dieser in Deutschland einzigartigen Dauerausstellung nachgegangen. Auch die ungewöhnliche und beeindruckende Ausstellungsinszenierung greift die Thematik auf und verwendet die Zelle als gestalterisches Grundelement, das sich unter anderem in den zellförmigen Großbecken und Raumteilern widerspiegelt.
In sechs große Themenbereiche gegliedert verdeutlicht die Schau anhand von grundlegenden Aspekten der belebten Welt die Zusammenhänge zwischen äußerer und innerer Gestalt der Organismen und der Funktion von Körperteilen und Organen:

- Anantomie
- Energie
- Oberflächen
- Bewegung
- Sinnesorgane
- Wachstum und Fortpflanzung

Erklärt wird das alles nicht nur mit spektakulären Originalobjekten, Modellen sowie Medien- und Mitmachstationen, aber auch mit den anschaulichsten Beispielen überhaupt, die dafür in Frage kommen: mit zahlreichen lebenden Tieren in faszinierenden Großaquarien und Terrarien.
240.000 Liter fasst das riesige Meerwasseraquarium, das im Zentrum der Dauerausstellung „Form und Funktion – Vorbild Natur“ steht. Hier wird das größte lebende Korallenriff Deutschlands heranwachsen, und auch Schwarzspitzenriffhaie ihre Runden drehen. Ebenso beeindruckend sind die naturgetreue Nachbildung einer australischen Uferlandschaft mit lebenden Krokodilen und Schildkröten und der

stimmungsvolle Quallenkreisel. Weitere Blickfänge sind das neu montierte Originalskelett eines Nordkaper-Wals, das nun in seiner ganzen Größe freischwebend von der Decke hängend angebracht ist, sowie die 700 Jahre alte Baumscheibe eines Küstenmammutbaums mit einem Durchmesser von über 2 Metern.

… Vorbild Natur

Die Natur als Vorbild für technische Problemlösungen – damit beschäftigt sich die Forschungsrichtung der Bionik. Dabei geht es jedoch nicht um das direkte Kopieren, sondern um die Erforschung der zugrunde liegenden Prinzipien und Funktionsweisen und deren Umsetzung in der Technik. Die Ausstellung informiert über zahlreiche Ergebnisse bionischer Forschung – mit Lotus- und Haihaut-Effekt, Gecko-Klebeband oder künstlicher Seide begegnen uns bionische Entwicklungen mittlerweile auch im Alltag. An Medienstationen werden weitere Forschungsergebnisse und serienreife Produkte vorgestellt.

Bei der Einrichtung der neuen Dauerausstellung wurde das Naturkundemuseum von einer Reihe privater und institutioneller Spender, z.B. dem Förderverein Freunde des Naturkundemuseums Karlsruhe e.V. großzügig unterstützt.

Weitere Informationen:

Dr. Manfred Verhaagh
Projektleiter
Tel. 0721 175 2828
manfred.verhaagh@smnk.de

Johann Kirchhauser
Vivariumsleiter
Tel.: 0721/175 2101
johann.kirchhauser@smnk.de

Dr. Petra Guder
Wissenschaftliche Mitarbeit
Tel.: 0721/175 2834
petra.guder@smnk.de

Pressekontakt:

Nina Gothe M.A.
Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
Tel.: 0721/175 2155, Fax: 0721/175 2110
E-Mail: presse@naturkundeka-bw.de